

16 Uhr der Gedenkgottesdienst beginnt. Veranstalter sind die Evangelische Jugend von Kurhessen und Waldeck und die Polizeiseelsorge.

Jugendgottesdienst in der Kreuzkirche

KASSEL ■ In der Kreuzkirche, Luiesenstraße, findet am Sonntag, 25. September, um 18 Uhr ein Jugendgottesdienst statt. Das Thema der Predigt, die von Pfarrer Willi Stiel gehalten wird, lautet: „Mein Schatz im Acker...“. Die musikalische Umrahmung übernehmen Pit Prawitt und Reinhard Schröder. Anschließend ist Treff im Café Brückenschlag, Friedrich-Ebert-Straße 92.

Diakoniegottesdienst mit Johanniter-Unfallhilfe

KASSEL ■ Am Sonntag, 25. September, wird um 10 Uhr in der Karlskirche ein Gottesdienst zusammen mit Mitarbeitern der Johanniter-Unfallhilfe gefeiert. Auf dem Platz vor der Kirche werden im Anschluß an den Gottesdienst die Rettungs- und Behindertenfahrzeuge der Johanniter gezeigt.

Betreuungskonzept vom Mütterzentrum

KASSEL ■ Ein Informationsabend zum Thema „Orte für Kinder“ findet am Sonntag, 25. September, 20 Uhr, im Mütterzentrum Reginastraße 1, statt. Der Verein zur Förderung besserer Lebensqualität für kleine und große Menschen will mit dieser Veranstaltung sein neues Betreuungskonzept vorstellen. An diesem Abend wird auch über den Beginn und die Anmeldemodalitäten gesprochen werden. Informationen erteilt C. Mevenkamps, ☎ 777445 (von 12-15 Uhr und ab 19 Uhr).

Tips vom Start bis zum Ziel

Ausgangsort: Oberkaufungen.

Anfahrt: Mit dem Bus ab Kassel-Hbf., Kursbuch Nr. 36 (5205) oder Nr. 39 (5220), Haltestelle Bürgerhaus.

Rückfahrt: Ab Dahlheim, Kursbuch Nr. 5211.

Parkmöglichkeiten: Entfallen, da Streckenwanderung.

Markierungen: M bis Zollstock, dann □, weiter nach links auf X 7 bis hinter Sensenstein, zum Schluß II weiß.

Streckenlänge: ca. 15 km.

Einkehrmöglichkeiten: Oberkaufungen, Dahlheim (evtl. Nieste).

Anmerkungen: Bis zum Zollstock geht's immer munter bergan. Eine schweißtreibende Angelegenheit. Bei heißem Wetter unbedingt etwas Trinkbares mitnehmen. Wir empfehlen die Grothus-Karte 1:50 000, Umgebungskarte Kassel. Interessant das Regionalmuseum „Alte Schule“ in Oberkaufungen (Schulstr. 33, geöffnet: Di., Fr. 10-12, Mi., Do., Sa. 14-17, So. 10-12, 14-17 Uhr).

STRECKENWANDERUNG

Über den Zollstock nach Dahlheim

Unsere Rat: Bitte diesmal lieber bei kühlerem Wetter auf Tour gehen. Vor allem ältere Menschen sollten ein bißchen vorsichtig sein.

Wegbeschreibung

Wir gehen um das Bürgerhaus von Oberkaufungen herum in die Niester Straße hinein, queren auf einer Brücke die Losse und biegen danach an ei-

ner weiteren Forststraßenkreuzung links, eine hübsche Bank. Nach ca. 6 km haben wir dann die Hütte am Zollstock erreicht. Danach folgen wir dem □ nach links, Richtung Nieste. Schließlich treffen wir auf die von rechts kommende Markierung X 7, der wir nach links hin folgen - Kasseler Weg. Nach rechts haben wir dann bald einen schönen Blick auf Nieste und die davor liegenden Felder. An einem Parkplatz vorbei kommen wir nun zur Straße Nieste/Oberkaufungen bzw. Heiligenrode, die wir nach rechts hin überschreiten, um uns dann aber schon bald nach links über einen Wiesenweg zum Wald hin zu bewegen. Hier sind wir nun im Gebiet des Jugendheims Sensenstein. Unsere Markierung X 7 leitet uns um das Heim herum - immer am Zaun entlang - bis zu einem Weg, dem wir nach rechts folgen. Vor der Schranke aber müssen wir - nun Markierung II - nach links am Feldrain weiter, dann durch Wald und schließlich in Serpentinaen hinab nach Dahlheim, von wo aus uns der Bus wieder heim nach Kassel bringt.

einer weiteren Forststraßenkreuzung links, eine hübsche Bank. Nach ca. 6 km haben wir dann die Hütte am Zollstock erreicht. Danach folgen wir dem □ nach links, Richtung Nieste. Schließlich treffen wir auf die von rechts kommende Markierung X 7, der wir nach links hin folgen - Kasseler Weg. Nach rechts haben wir dann bald einen schönen Blick auf Nieste und die davor liegenden Felder. An einem Parkplatz vorbei kommen wir nun zur Straße Nieste/Oberkaufungen bzw. Heiligenrode, die wir nach rechts hin überschreiten, um uns dann aber schon bald nach links über einen Wiesenweg zum Wald hin zu bewegen. Hier sind wir nun im Gebiet des Jugendheims Sensenstein. Unsere Markierung X 7 leitet uns um das Heim herum - immer am Zaun entlang - bis zu einem Weg, dem wir nach rechts folgen. Vor der Schranke aber müssen wir - nun Markierung II - nach links am Feldrain weiter, dann durch Wald und schließlich in Serpentinaen hinab nach Dahlheim, von wo aus uns der Bus wieder heim nach Kassel bringt.

Wissenswertes:

Oberkaufungen: 1008 Choufungin, 1011 Coufungon genannt. In der Pfalz wurde, aufgrund eines Gelübdes der Kaiserin, ein Benediktinerinnenkloster gegründet (1017), dem Heinrich dann 1019 die Pfalz mit den Salhöfen übertrug. 1025, also nach dem Tode Heinrichs, trat Kunigunde in das

Kloster ein, wo sie 1033 starb. Kaiser Heinrich IV. (Salischer Kaiser, 1084-1106) gab 1089 das Kloster an das Bistum Speyer, doch konnte es sich Ende des 12. Jh. wieder von Speyer lösen. Im 13. Jh. wurde Kaufungen Kanonissenstift, 1509 wurde es dann wieder von Landgraf Wilhelm II. (1493-1509) der Regel Benedikts zugeführt.

WANDERN MIT DER HNA

1527 wurde es säkularisiert und 1532 der hessischen Ritterschaft zur Ausstattung adliger Töchter geschenkt. Klosterkirche zum Hl. Kreuz - 1017 begonnen, 1025 geweiht, im 13. Jh. Umbau zur Hallenkirche, 14. Jh. Querschiff verändert und sdl. Querarm eingewölbt. Im 15. Jh. Brand, danach Fenster- und Türen-Erneuerung und Seitenschiffwände erhöht. 1469 die salische Apsis durch Chorschluß ersetzt.

Sensenstein: Um 1373 Errichtung einer Schutzburg während des Sternerkriegs gegen den braunschweigischen Sichelstein. 1438 erhielt Sittich v. Berlepsch sie zu Lehen, gab sie jedoch 1461 im Tausch gegen Burg Berlepsch an Hessen zurück. Ende 16. Jh. bereits verfallen. Heute dort Jugendzentrum.

Dahlheim: 1318 Dalheim; 1370 erwarb das Kloster Ahnaberg in Kassel Gut u. a. auch in Dahlheim. Im 18. Jh. waren die v. Meisenbug hier begütert und im Besitz der Gerichtsbarkeit.

